



Die Janusz Korczak-Gesamtschule

Städt. Gesamtschule der Stadt Gütersloh
Sekundarstufen I und II

Schledebrückstraße 170, 33334 Gütersloh
Tel. 05241 505 28110, Fax: 05241 505 28131
E-Mail: sekr@jkg-gt.de, Homepage: www.jkg-gt.de



Kurze Informationen zur Janusz Korczak-Gesamtschule:

Ganztagschule	In der Sekundarstufe I an vier Tagen Unterricht bis 14:30 oder 15:35 Uhr, Offenes Angebot in der Mittagspause, leckeres Essen in der Mensa, Teestube für Snacks und Getränke, Sportgeräteausrüstung in den Pausen, Spielraum, Mediothek, Schulgarten.
Lern- und Lebensraum	An vier Tagen in der Woche findet bei uns Nachmittagsunterricht statt. Wir bieten viele Arbeitsgemeinschaften an, wie z.B. Schach, Schülerband, Chor, Gitarre, Schüleraustausch, Ski-AG, Modellbau, Fahrradwerkstatt oder Mofa-Führerschein. In den Mittagspausen haben unsere Kinder die Möglichkeit an vielfältigen Pausenangeboten aus den Bereichen Spiele, Sport, Musik und Kunst teilzunehmen.
Klassenlehrerteams	Jede Klasse hat einen Klassenlehrer und eine Klassenlehrerin. Diese begleiten ihre Schülerinnen und Schüler im Jahrgangsteam bis zum 10. Jahrgang. Hierdurch werden sie zu wichtigen Bezugspersonen für die Kinder und Jugendlichen und können sie gezielt fördern, fordern und beraten.
Schulprofil individuelle Förderung	Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die individuelle Förderung der Kinder und Jugendlichen. Dazu gehört auch das Erkennen von Interessen und Talenten, die außerhalb der üblichen Fächer liegen. Dies wird besonders deutlich im Bereich „Begabungsförderung“.
Fördern und Fordern	In den Jahrgängen 5 und 6 werden die Schülerinnen und Schüler in kleineren Kursen im Rahmen ihrer besonderen Stärken und Interessen gefordert, ebenso werden sie bei Lernschwierigkeiten gefördert. So umfasst das Kursangebot der Förder- und Forderkurse neben dem erweiterten Englischunterricht und Projektkursen in den Bereichen Naturwissenschaften, Kunst und Sport, in denen die Schülerinnen und Schüler kreativ arbeiten und öffentliche Präsentationen vorbereiten, auch die Kurse „Mathe sicher können“, „Deutsch als Zielsprache“ und LRS Förderung. In den Jahrgängen 7 bis 10 werden Förderkurse in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch angeboten.
Wahlpflichtunterricht	ab Jahrgang 7: Arbeitslehre, Französisch, Spanisch, Naturwissenschaften, Darstellen & Gestalten, Informatik ab Jahrgang 9: Latein

Individuelle Neigungs- (INK)	ab Jahrgang 9 bieten wir folgende Neigungskurse an Kultur: Theater/Film/Musik (Creative) Soziales: Sporthelfer, Sozial aktiv, Zukunftswerkstatt MINT: Die Techniks, Bits & Bytes, Junge Forscher Sprachen: Cultural Studies, JKG International, Zeitung/Instagram, Latein
Mehrsprachigkeit	In den modernen Fremdsprachen fördern wir die Kommunikationskompetenz durch regelmäßige Projekte. Sprachbegabten machen wir zudem ein intensives, anwendungsorientiertes Angebot in Englisch. So bieten wir ab dem 5. Jg. zunächst erweiterten Englischunterricht an und ab dem 7. Jg. Gibt es „IDEA - Interdisciplinary English Activities“. Ab der Jahrgangsstufe 7 und in der gymnasialen Oberstufe kann Französisch und/oder Spanisch gewählt werden. Das Fach Latein bieten wir ab dem 9. Jg. an. Es wird nach der Q2, Jahrgangsstufe 13, mit dem Latinum abgeschlossen.
Sprachenfolge	ab Jahrgang 5: Englisch ab Jahrgang 7: Französisch, Spanisch (vorher als Zusatzangebot) ab Jahrgang 7: IDEA (Englisch intensiv) ab Jahrgang 9: Latein ab Jahrgang 11: Spanisch, Französisch
Schulpartnerschaften Austauschprogramme	Lettland: Valmiera Pargaujas-Gymnasium, Valmiera Niederlande: Revius Lyceum, Doorn Polen: Gimnazjum Nr. 1, Pillica Rumänien: Colegiul National Elena Cuza Craiova Spanien: IES El Tablero, Córdoba Frankreich: Collège Jean Bosco, Orchamps Vennes USA: Lincoln High School, Thief River Falls, Minnesota Italien: IIS Rolando Da Piazzola, Piazzola Sul Brenta Mexiko: Colegio Aléman, Ciudad de México und Puebla Norwegen: Levanger Ungdomsskole, Levanger Schweden: Kyrkskolan, Ludvika
Jahresplan und Lernen lernen	In einem Jahresplan werden im Jahrgangsteam Unterrichtsinhalte abgestimmt und gemeinsame Projekte vereinbart. Es wird festgelegt, welche Lernmethoden und Arbeitstechniken von unseren Schülerinnen und Schülern nach einer festgesetzten Zeit beherrscht werden sollen (z.B. kooperative Lernformen, Präsentationstechniken). Zu Beginn eines jeden Schuljahres gibt es in jedem Jahrgang einen Projekttag, an dem methodische Kenntnisse vermittelt und anschließend im Fachunterricht vertieft werden. Dazu hat die Schule ein umfangreiches Methodencurriculum entwickelt.

Fachleistungskurse
(E und G-Kurse)

Ab Jahrgang 7 in Mathematik und Englisch
Ab Jahrgang 9 in Deutsch und Physik

SELFF Stunden

In den SELFF-Stunden wird das selbstorganisierte Lernen in den Fächern gefördert; außerdem ist dies einer der Orte für Begabungsförderung. Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten Aufgaben zur Vertiefung von Fachinhalten selbständig oder in Zusammenarbeit mit anderen oder beschäftigen sich mit einem individuellen Portfolio. Sie lernen ihr Lernen selbst zu organisieren.

Digitales Lernen
Medienkompetenz

Das digitale Lernen wird bei uns umgesetzt! Dazu gehört selbstverständlich auch eine entsprechende Medienkompetenz für den richtigen, verantwortungsvollen und zielgerichteten Umgang mit den Geräten und den damit verbundenen Möglichkeiten, so z.B. im IT-Kurs in Jahrgang 5 und in Jahrgang 6 und ab 7 mit iPads in 1:1 Ausstattung. Gleichzeitig wird den Schülerinnen und Schülern vermittelt, dass mobile Endgeräte das Lernen unterstützen, aber „normales“, analoges Lernen dadurch nicht ersetzt wird.

Soziales Lernen

Soziales Lernen wird bei uns großgeschrieben. In dem Fach „Wir über uns“ lernen die Kinder ihre eigenen Stärken kennen und die Verschiedenartigkeit der Mitschülerinnen und Mitschüler zu respektieren. Auf der Grundlage des Programms „Lions Quest“ bauen wir Lebenskompetenzen systematisch auf.

Wir leben Vielfalt

Für uns ist die Unterschiedlichkeit der Kinder (aber auch die der Lehrerinnen und Lehrer) eine Selbstverständlichkeit und Bereicherung – sei es im Bereich der Begabungen und Interessen oder der unterschiedlichen kulturellen Sozialisation. Die Erziehung zu Toleranz und respektvollem, friedlichen Miteinander hat für uns daher eine hohe Bedeutsamkeit.

Berufsorientierung

Zur Begleitung der Berufswahlentscheidung unterrichten wir im Jahrgang 9 das Fach „Berufsorientierung“. Wir unterstützen unsere Schülerinnen und Schüler dabei, eine möglichst passgenaue Berufsentscheidung vorzubereiten und zu treffen. Seit 2014/15 nimmt die Schule am Landesvorhaben „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) teil, bei dem Schülerinnen und Schüler bereits ab Jahrgang 8 verpflichtende Bausteine der Berufsorientierung, wie z.B. eine Potenzialanalyse und Berufsfelderkundungen im Unternehmen, absolvieren.

Dabei unterstützen uns unsere Kooperationspartner Miele und Güth & Wolf. Im Jahrgang 9 führen wir ein dreiwöchiges Betriebspraktikum durch. Besonders im 9. und 10. Schuljahr erfahren die Jugendlichen konkrete Hilfestellung durch den/die Übergangcoach/in der Jugendberufshilfe der Stadt Gütersloh bei uns im Haus.

Gymnasiale Oberstufe Am Ende der Klasse 10 können Schülerinnen und Schüler aller Schulen mit dem FOR-Q Abschluss ihre Schullaufbahn in unserer Oberstufe fortsetzen. Die wesentlichen Elemente unseres Oberstufenkonzeptes sind:

- > Methodentage und Methodenworkshops, z.B. zu Beginn der Einführungsphase und zur Vorbereitung auf die
- > Facharbeit in der Q1 (Jahrgangsstufe 12)
- > Praktikum am Ende der Q1
- > Studien- und Berufsorientierung, auch mit außerschulischen Partnern, z.B. „Abitur – und wie weiter?“
- > Projektkurse, z.B. an Kunst angebunden
- > Leistungskurs Sport als besonderes LK Angebot

Sie haben Fragen? Wir helfen und beraten gern.

Heidrun Elbracht (Schulleiterin)
Christoph Steibelmüller (stv. Schulleiter)
Markus Heidelberg (Didaktische Leitung)
Heike Garrido (Abteilungsleiterin 1, Jahrgänge 5-7)
Marco Tomasiewicz (Abteilungsleiter 2, Jahrgänge 8-10)

Schulbüro: Kerstin Bernstein, Karola Glaszis, Verena Wöstmann, Janine Steinlage